

2025.1

CLUB NEWS

SWISS BRITISH MOTORCYCLE CLUB



45 JAHRE JUBILÄUM

INHALT

- 3 CHAIRMAN'S LETTER
- 4 MOTORRAD MUSEUM OTTERBACH
- 7 REKOGNOSZIEREN JUBI-PARTY
- 8 EINLADUNG JUBI-PARTY
- 12 GENERALVERSAMMLUNG 2025
- 16 PROTOKOLL
- 18 NACHRUF VALENTINO
- 20 LÄSETSUNNTIG-UMZUG
- 22 TERMINE
- 23 EINLADUNG VEZIO & LÜDERE
- 24 NACHRUF RUEDI
- 25 IMPRESSUM
- 26 ATOMIC KOSMOS
- 30 WEISCH NO?
- 31 CARTOON

EDITORIAL***Metamorphose***

Dieses Jahr war ich bei der GV lediglich am Vorabend der Vorstandssitzung auf der Lüderen. Berührt von all den Updates und Berichten der Anwesenden. Ich bin nachdenklich und voller Demut wieder nach Biel gereist... Schön durfte ich teilhaben und auch die eine oder andere Umarmung haben. Das Leben will jetzt gelebt werden! Hüüüüü!

Ich war im letzten Jahr sehr beschäftigt mit meinem Studium und zuletzt mit meinem Diplom-Abschlussprojekt „Atomic Kosmos“. Neben Arbeit, den allgemeinen Gebrechen und dem Leben war dadurch sehr viel los. Ich freue mich sehr, euch einen kleinen Ausschnitt aus meinem Projekt in diesem CN zu präsentieren.

Euer Layout Girl, Margrit aka Grittli

CHAIRMAN'S LETTER



Liebe Fans britischer Motorräder

Eine Schildkröte kann bis 150 Jahre alt werden, ein Elefant bis 70 Jahre. Und ein Mensch wird heute im Durchschnitt bis 80 Jahre alt. Wieso schreibe ich euch das alles...

Unser Club wird dieses Jahr 45 Jahre alt... mehr als ein halbes Menschenleben... für den Elefanten und die Schildkröte brauchts noch etwas Zeit.

Ich finde es toll, was sich die letzten 45 Jahre über die Zeit gerettet hat. Ge-gründet in einer Zeit, wo jeder andere über englische Motorräder gelacht hat. «Was? Du hast einen Engländer? Gut... bei der MFK darf das Öl nach dem An-lassen nicht weiter als 8m spritzen, dann hat der Töff bestanden...» Solche

und ähnliche Sprüche mussten wir uns immer wieder anhören. Und trotzdem... oder vielleicht gerade wegen dem, haben wir überlebt, unser Club hat überlebt, unsere Bikes haben überlebt und unsere Freude an den alten Engländern hat auch überlebt.

Dies alles wollen wir feiern! Und zwar mit einer wunderschönen Jubi-Party in einem wunderschönen Hotel hoch über dem Welschland. Kürzlich haben Rainer, Franco und ich das Ganze rekognosziert und ich kann euch sagen: Das Angebot, welches wir verhandelt haben und der Rainer euch auf der Einladung präsentiert, ist wirklich einmalig. Also, meldet euch rasch an, zögert nicht lange und macht euch auch keine Gedanken über die Anreise. Es führen viele tolle Strassen und Strässchen nach les Rasses, wer mag, kommt mit dem Töff, wem's zu stressig wird nimmt das Auto. Hauptsache, ihr seid dabei!!

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und eine tolle Party am 3. und 4. Oktober.

Euer Präsi Franz

MOTORRAD MUSEUM OTTERBACH DE



von Hase

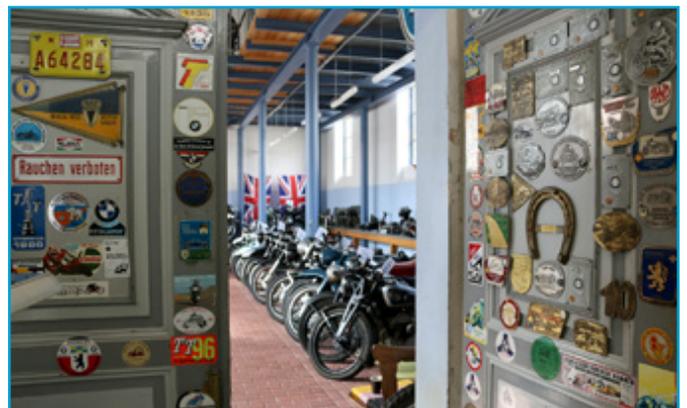
Anlässlich unserer Rennen im Luxemburgischen Colmar-Berg auf der Goodyear Rennpiste haben wir die Heimreise auf den Montag terminiert. Wir wollten uns die Strapazen der doch langen Heimreise in der Sonntagnacht, nach anstrengendem Wochenende, immerhin seit Donnerstag unterwegs, nicht antun.

Mein Bruder der HMO-BMW Gespanntreiber und Guldi waren vor langer, langer Zeit, noch zu Lebzeiten von Heinz schon dort. Richard unser Deutsch-Pole, die gute Seele in unserem Team, der auch bei widrigsten Umständen immer per Motorrad an die Rennpisten kommt, hat die nötigen Telefonate geführt. Eigentlich Montags geschlossen, ist es ihm gelungen, für uns Seitenwägel eine Privataudienz zu arrangieren.

Gute drei Stunden haben wir dann zu fünft, inkl. dem Museumsbetreuer mit riesigem Fachwissen, Geschichten ausgetauscht, gefachsimpelt, natürlich hauptsächlich über Dreiräder und seltene Raritäten begutachtet.

Das Museum in der Kirche liegt gute 10 km oberhalb Kaiserslautern und somit nicht grade am Wege, jedoch bei einer allfälligen Durchreise wärmstens zu empfehlen.

*Euer SBMC Stammvater Berner Oberland
«Hase»*



Motorrad Museum Otterbach

Kontakt:

Motorrad Museum Otterbach
Otterstrasse 4, 67731 Otterbach
Tel.: +49 (0)6301/2367
www.motorradmuseum-heinz-luthringshauser.com

Öffnungszeiten:

von April bis Oktober
Sonn- und Feiertage
11:00 – 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

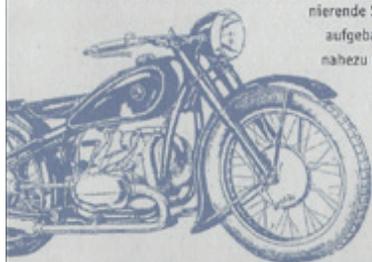
MOTORRAD MUSEUM OTTERBACH DE



Motorrad Museum Otterbach

Seit 1980 beherbergt das **Motorrad Museum Heinz Luthringshauser** in Otterbach eine einzigartige permanente Ausstellung fahrzeuggeschichtlich bedeutender Motorräder in wohl weltweit für diesen Zweck einmaligen Räumlichkeiten. Es ist die ehemalige evangelische Kirche des Ortes, in welcher der Gründer und bis zu seinem Tode 1997 Leiter des Museums, die Motorradrennsport-Legende Heinz Luthringshauser eine nicht nur für Motorradfahrer faszinierende Sammlung

aufgebaut und in nahezu perfektem Zustand erhalten hat.



Von Beginn an vom Förderkreis **Motorrad Museum Heinz Luthringshauser** finanziell und aktiv unterstützt, war es Heinz Luthringshauser möglich diese erstaunliche Dokumentation von über 80 Jahren Motorradgeschichte zu schaffen, bestehend aus repräsentativen Maschinen deutscher Hersteller von Adler, BMW, DKW bis Zündapp und italienischen, englischen und japanischen Fabrikaten. An ausgestellten Motoren und Schnittmodellen ist die Entwicklung des Motorrads eindrucksvoll abzulesen.

Heinz Luthringshauser (21.01.1931-05.09.1997) war 1970 Deutscher Meister in der Seitenwagenklasse 500ccm, 1972 Vize-Weltmeister und 1974 Sieger der Tourist Trophy (TT), dem härtesten Straßenrennen der Welt auf der Isle of Man. Das von ihm 1980 gegründete und bis zu seinem Tod persönlich

von ihm geführte Motorrad Museum ist Ausdruck seiner ein Leben lang ungeminderten Begeisterung für den Motorsport, um den er sich selbst durch seine herausragenden Leistungen und seine stets mit Fair Play errungenen Erfolge so verdient gemacht hat. Ihm gebühren Dank und Anerkennung ebenso für sein sportliches Vorbild wie für sein Engagement für die Erhaltung historischer Motorräder. Heinz Luthringshauser's Idee und sein Lebenswerk werden heute vom „Motorrad Museum Heinz Luthringshauser e.V.“ in seinem Sinne weitergeführt, um sein Erbe der Gesellschaft zu erhalten und seine Sammlung auch in Zukunft der Öffentlichkeit zugänglich machen zu können. Zu den jüngsten Aktivitäten des Vereins gehörte, den Originalstil erhaltend, die Renovierung der Kirche, in welcher das Motorrad Museum untergebracht ist.



Mit dem Übergang des Hauses von der Familien Held in die Hände der Familie Hoff hat auch der Name des Hotels geändert.

Michael Hoff und seine Familie hoffen, Sie bald im Bärnsicht auf der Lüderenalp begrüßen zu dürfen.

Lüderenalp | CH-3457 Wasen im Emmental | Tel: +41 34 437 16 00 | Mail: hotel@luederenalp.ch



REKOGNOSZIEREN JUBI-PARTY

Ich traf mich mit dem Rainer in Biel um dann gemeinsam mit einem Auto nach les Rasses ins Grand Hotel zu fahren. Der Fränki-Boy hat sich entschieden, selber zu fahren, er musste am anderen Tag etwas früher los als wir. Der Rainer und ich fuhren über die Autobahn gegen Neuenburg und Yverdon. Ausgangs eines Tunnels – ich glaube es war Saint Aubin – verliessen wir die Autobahn und die Strassen durch den Jura wurden immer enger. Am Schluss wunderschön über Juraweiden und toller Aussicht (so richtig im Hasenzack) erreichten wir das Hotel. Die Formalitäten waren schnell erledigt und ein erstes Bier wurde genehmigt. Aber der Franco, der fehlte.

Was war wohl los? Er wollte doch viel früher als wir da sein, um noch eine Wuhrmann abzubrennen? Mit einer viertelstündigen Verspätung traf er dann ein. Er hatte sich komplett verfahren, hat den Creux-du-Van bei Nebel genossen und noch das Val de Travers besichtigt... Die grüne Fee hat er nicht gefunden, aber schlussendlich doch das Grand Hotel.

Bei einem weiteren Bier konnten wir mit dem sehr netten Direktor die Details besprechen, das Haus besichtigen und dann endlich auch eine Wuhrmann abbrennen. Bei einem sehr guten Nachtessen haben wir den Wein probiert, welchen wir für euch (...und natürlich auch für uns!) ausgelesen haben. Es gibt feine Tropfen! Ein Whiskey und eine Wuhrmann haben den gelungenen Abend abgeschlossen. Am nächsten Morgen gab es ein reichhaltiges Frühstücks-Buffer und dann nahmen wir die Rückreise nach Hause unter die Räder. Ob der Fränki wieder über den Creux-du-Van ist, wissen wir nicht. Wir jedenfalls sind gut zu Hause angekommen.

Also, das Hotel ist wirklich empfehlenswert... so ein bisschen wie das Pax Montana oder das Grimsel Hospiz wie früher. Meldet euch an, ihr werdet es nicht bereuen.

Euer Präsi Franz

EINLADUNG
45 JAHRE SWISS BRITISH
MOTORCYCLE CLUB
03. – 05. OKTOBER 2025



EINLADUNG

45 JAHRE SWISS BRITISH MOTORCYCLE CLUB

03. – 05. OKTOBER 2025

Ort: Grand Hôtel des Rasses, Route des Alpes 25, 1452 Les Rasses / Ste-Croix

PROGRAMM

FREITAG, 03. OKTOBER 2025

Individuelle Anreise & Zimmerbezug

19:30 Uhr **Nachtessen**

SAMSTAG, 04. OKTOBER 2025

- Frühstück
- Individuelle Ausflüge mit oder ohne Fahrzeug in der wunderschönen Region
- Das Hotel bietet ebenfalls einiges an Wellness Angeboten

bis 16:30 Uhr Individuelle Anreise
& Zimmerbezug

17:00 Uhr **Apéro**

19:00 Uhr **Nachtessen**

Egal, ob Vegetarier, Fleischesser oder Alles-Probierer, es wird für alle ein schmackhaftes Essensangebot dabei sein. Getränke wie Bier, Wein (gute Auswahl an Weissen und Roten), Mineral, Softdrinks, Tee und Kaffee stehen zur freien Verfügung.

SONNTAG, 05. OKTOBER 2025

- Frühstück
- Individuelle Heimfahrt

KOSTEN

VORABEND FREITAG / SAMSTAG

Übernachtung inkl. Frühstückbuffet von Freitag/Samstag im Doppelzimmer

CHF 80.00/pro Person im DZ

(EZ-Zuschlag CHF 40.00)

Nachtessen: 3-Gang Menü, inkl. Wasser, Kaffee ohne Wein im Preis inbegriffen

JUBIPARTY SAMSTAG / SONNTAG

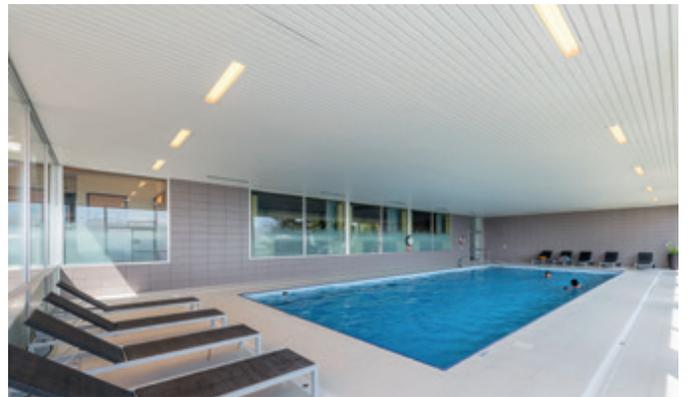
Übernachtung inkl. Frühstückbuffet von Samstag/Sonntag im Doppelzimmer

Apéro, 3-Gang Abendessen, sämtliche Getränke wie Bier, Wein, Mineral, Softdrinks, Tee und Kaffee

CHF 100.00/pro Person im DZ

(EZ-Zuschlag CHF 40.00)





www.grandhotelrasses.ch / Copyright Bilder Grandhotel Rasses

EINLADUNG

45 JAHRE SWISS BRITISH MOTORCYCLE CLUB

03. – 05. OKTOBER 2025

ANMELDUNG

- Übernachtung inkl. Frühstück**
Freitag / Samstag (CHF 80.00 / pro Person
im Doppelzimmer) inkl. Nachtessen

Anzahl Personen _____
- Zuschlag für Einzelzimmer von CHF 40.00**
- Übernachtung Samstag / Sonntag (CHF
100.00 / pro Person im Doppelzimmer)**
Inkl. Frühstückbuffet, Apéro, 3-Gang
Abendessen, Sämtliche Getränke wie Bier,
Wein, Mineral, Softdrinks, Tee und Kaffee,
Rahmenprogramm

Anzahl Personen _____
- Zuschlag für Einzelzimmer von CHF 40.00**

KONTAKTANGABEN

Name, Vorname

Strasse

Ort

Mobile-Nummer

BEGLEITPERSON Name, Vorname

Bemerkungen:

**Anmeldung bitte bis
Freitag 25. Juli 2025
an den Kassier senden**

Per Mail: kassier@british-bikes.ch
Post: SBMC, im Sytenacher 6, 8108 Dällikon

Entsprechenden Betrag bitte einzahlen auf:
Bank-Kto.: IBAN CH45 0070 0112 4006 8898 2
Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich
PC-Konto: IBAN CH17 0900 0000 8003 4771 3

Konto lauten auf: Swiss British Motorcycle Club

GENERALVERSAMMLUNG 2025 LÜDERENALP



GV auf der Lüderen...??? Wir waren uns nicht sicher, ob das bei euch gut ankommt. Zumal ja sechs Wochen später am genau gleichen Ort unsere legendären Kottletts gebrätelt werden. Und auch schon die letzten 44 Jahre wurden auf der Lüderen Kottletts gebrätelt. Ein weiterer Grund für uns, die Jubi-GV dort abzuhalten. Wir waren also gespannt!

Der Vorstand reiste ja bekanntlich schon am Samstag an, um eine Vorstandssitzung abzuhalten. Unsere Anfahrt, Nati und ich, war eigentlich recht schön, nur die letzten Kilometer auf die Lüderen waren eher frisch und die Strasse gleicht je längers je mehr mehr einer Motocross-Piste. Diesmal aber ohne Splitt. Die angemeldeten Vorstandsmitglieder trafen pünktlich ein, auch die Gäste waren bald anwesend. So konnten wir unsere Sitzung abhalten und die Geschicke unseres Clubs beraten. Der Wirt hat extra für uns aufgemacht und so fand das Nachtessen im familiären Rahmen statt. Nach einem feinen Dessert gabs noch einen Schnaps, viel gute und lustige Gespräche und Geschichten und bald gingen wir in's Bett. Das Frühstück am Sonntag morgen war fein und die Spannung stieg! Wie

viele würden wohl kommen? Schon deutlich vor 10 Uhr traf der erste Töff ein und nach und nach füllte sich der Platz vor dem Hotel mit britischen Bikes. Schlussendlich waren knapp 30 Motorräder vor der Türe... viel mehr, als ich erwartet habe. Die Stimmung war gut und bald konnte die Versammlung beginnen. Im gewohnt zügigen Rahmen wurden die Traktanden abgehandelt und um 11.30 Uhr konnten wir zum gemütlichen Teil übergehen. Das Protokoll zur Versammlung findet ihr auch in diesem CN. Das Essen wurde pünktlich serviert, viele gute Gespräche wurden an den Tischen geführt und die Stimmung war toll. Wie üblich brachen die ersten bald auf, es war ja zum Teil noch ein rechter Heimweg zu bewältigen.

Und nun mein Fazit zur GV auf der Lüderen: Ihr habt uns nicht enttäuscht, trotz nicht Topwetter sind viele mit dem Töff gekommen und keiner hatte einen Einwand zum Versammlungs-ort Lüderenalp!

Danke, dass ihr gekommen seid, danke dass die Stimmung so gut war und danke ans Hotel und Michael Hoff, dass er extra für uns aufgemacht hat.







PROTOKOLL

Protokoll der Generalversammlung des SBMC vom 27.04.2025 im Hotel Bärnsicht, Lüderenalp

Anwesende: 34
davon Ehrenmitglieder: 2
Stimmberechtigte: 34
Beginn 11:00 – Ende 11:30 Uhr
Vorsitz Franz Stotzer

Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der letzten GV
3. Traktandenliste
4. Bericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2024, Revisorenbericht, Genehmigung
6. Budget 2025
7. Mutationen
8. Wahlen
9. Programm 2025
10. Stämme
11. Verschiedenes

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden, speziell aber die Ehrenmitglieder Käthi Amstutz und Hedi Uhlmann. Er bedankt sich für die Entschuldigungen, welche nicht verlesen und auch nicht protokolliert werden. Er ruft eine Schweigeminute aus für die verstorbenen Mitglieder Valentino Postizzi und Rüedu Rüfenacht. Chäspu Ruef wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

2. Protokoll der Generalversammlung 2024

Das Protokoll wurde im CN 1/24 veröffentlicht. Die Versammlung genehmigt ohne Gegenstimme das Protokoll der GV 2024.

3. Traktandenliste

Die GV wird gemäss vorliegender Traktandenliste abgehalten.

4. Bericht des Präsidenten

Seit letzter GV hatten wir wieder unsere traditionellen Anlässe:

Lüderealp: Wie jedes Jahr wieder ein toller Anlass. Grossen Dank an Hedi und Ihr Team, welches im 2025 zum letzten Mal die Koteletts zubereitet. Danke Hedi für 45 Jahre langes Engagement.

Treffen BB Vezio: Einmal mehr war Vezio ein Höhepunkt in unserem Clubjahr. Danke an unsere Freunde im Tessin.

Pässerrally: Danke Hase für dein unentwegtes Suchen von neuen «Hasenzacks». Neu wird das Pässerrally Sonntagmorgen beendet, da es dem Wunsch von vielen entspricht, am Sonntag zeitig nach Hause zu kommen.

Herbstausflug: Unser Herbstausflug ab Gisikon fand bei wunderbarem Wetter statt. Über kleine Nebenstrasse fuhr die Truppe Richtung Michaelskreuz, einer alten Bergrennstrecke, dann Richtung Freiamt und wieder zurück in den Kanton Luzern. Unterwegs war viel zu besichtigen, der Zugersee, der Baldeggersee, ein Blick in die Schwyzer Alpen und viele kleine Orte konnten genossen werden. Zum Abschluss gab es ein feines Essen wieder in Gisikon. Danke den Organisatoren, dem Stamm Luzern.

Chlausehöck: Danke Hase und Yvonne für das Organisieren. Im Dezember 24 fand der Höck in Oppligen statt.

Aufgrund der Jubiläums GV (45 Jahre) hält der Präsident eine kleine geschichtliche Abhandlung des Verlaufs des Clubs (siehe auch in History auf unserer Webseite):

- Gründung 19.4.1980 in Lyss Swiss Britishbike Drivers Club
- 12.11.1983 Club wird nicht aufgelöst, Stämme werden gegründet
- 11.5.1985 GV im Pintli Mahren; ein etwas rüder Kassier wird ersetzt und ein neuer Präsident wird gewählt (Franz Stotzer)
- 1989 Namensänderung in SBMC
- 1990 erste legendäre Jubiparty im Kemmeriboden Bad
- 1996 die Legende Aschi Uhlmann ist verstorben
- weitere Jubipartys und legendäre Anlässe folgten

Er bedankt sich bei allen die in den letzten 45 Jahren unseren Club unterstützt haben.

Franco Tonet lässt den Bericht des Präsidenten durch die Versammlung einstimmig genehmigen.

PROTOKOLL

5. Rechnung, Revisorenbericht, Genehmigung

Die Rechnungen 2024 wird von Franco Tonet vorgestellt, da der Kassier Rainer Herr gesundheitlich nicht in der Lage ist. Hier die wichtigsten Zahlen:

	2024
Total Aufwand	6'845.33
Total Ertrag	6'750.00
Vermögensabnahme	95.33
Vermögen per 31.12.24	24'275.02

Die Revision wurde von Chrigu Schär vorgenommen. Chrigu liest den Revisorenbericht 2024 vor. Die Versammlung genehmigt danach einstimmig den Revisorenbericht und die Rechnungen 2024.

6. Budget 2025

Franco Tonet erläutert das Budget 2025. Aufgrund der bevorstehenden Jubiparty wird der Aufwand 25 mit 22100.– und der Ertrag mit 7500.– veranschlagt, was zu einer Vermögensabnahme von Fr. 14600.– führen wird.

Der Mitgliederbeitrag 2025 wird auf Fr. 50.– belassen.

Die Versammlung genehmigt einstimmig das Budget 2025 und damit auch den Jahresbeitrag 2025.

7. Mutationen

Mitgliederentwicklung bis GV 2025:

Mitglieder per GV 21.4.2024	168
Austritte	6
Bereinigungen	3
Verstorben	2
Neueintritte bis GV 25	3
Mitglieder per GV 27.4.2025	160

Neumitglieder:

Häni Thomas, Amsoldingen
Horwath Michael, Gockhausen
Marti Daniel, Rothenburg

Keiner der Neumitglieder war anwesend.

8. Wahlen

Folgende Mitglieder werden einstimmig in der Funktion gewählt:

Franz Stotzer	Präsident
Roland Weber	Vize-Präsident
Rainer Herr	Kassier
Franco Tonet	Sekretär
Margrit Weber	Layout-Girl
Hase Jürg Gerber	Roadmaster
Fred Rubi	Beisitzer

Revisor für 2025 / 2026: Chrigu Schär
Ersatzrevisor: Kilian Bossard

9. Programm 2025

27.4.	GV Lüderenalp
13.–15.6.	Vezio
22.6.	Lüderenalp
29.6.	Fribourg Ausfahrt (Käthi Amstutz)
22.–24.8.	Pässerally
3.–5.10.	Jubiparty, www.grandhotelrasses.ch
5.12.	Chlausehöck, Grossaffoltern
26.4.2026	GV Lüderealp mit einstimmiger Zustimmung aller anwesenden Mitgliedern

10. Stämme

Keine Wortmeldungen

11. Verschiedenes

Hase fragt nach wie weit die Sticker seien. Rainer erklärt sind in Bearbeitung.

Chrigu Schär muntert die Mitglieder auf, am Samstag vor GV doch auch an den Austragungsort zu kommen, da dieser Abend immer wieder ein lustiger, ausgelassener Moment sei. Hotelbuchung allerdings auf eigene Faust.

Franz orientiert die Versammlung, dass aufgrund der Jubiläums GV das Mittagessen komplett von Club übernommen wird.

Der Präsident dankt abschliessend allen Vorstandsmitgliedern, Stammvätern, allen sonstigen Helfern, Organisatoren und Gönnern sowie allen Teilnehmer an den Veranstaltungen

Die Versammlung wird um 11.30 geschlossen.

Franco Tonet, Sekretär

Valentino Postizzi

Mai 1959 - Februar 2025

Ciao Valentino,

Valentino hat uns am vergangenen 9. Februar nach einer kurzen Krankheit verlassen, die er mit Stärke, klarem Verstand und grossem Mut ertragen hat.

Sein frühzeitiger Tod war ein Schock für uns alle.

Valentino war ein leidenschaftlicher Motorradfahrer, insbesondere von englischen Motorrädern, und immer bereit, seine Abenteuer auf zwei Rädern mit anderen zu teilen. Seine Leidenschaft für Motorräder war nicht nur ein Hobby, sondern ein Lebensstil. Jede Reise, die er unternahm, war eine Gelegenheit, neue Horizonte zu erkunden und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen.

Mit bewegten Herzen denken wir zurück an die vielen Reisen durch Europa, besonders an unsere letzte gemeinsame Reise vor einigen Monaten durch das Piemont und den französischen Alpen. Seit der ersten Ausgabe im Jahr 1987 war Valentino ein aktives Mitglied unserer Gruppe zur Organisation des englischen Motorradtreffens in Vezio.

Neben seiner Leidenschaft für Motorräder war Valentino ein grosszügiger Mensch, der stets bereit war, anderen zu helfen. Mit seinem lebhaften Geist, seinem Sinn für Humor,



seinen innovativen und manchmal extravaganten Ideen war er in unserer Gruppe sehr geschätzt. Seine Anwesenheit wird uns fehlen.

In diesem traurigen Moment gelten unsere Gedanken seiner Frau Edith, seinen Töchtern Cristina und Alessandra sowie an all seinen Angehörigen.

Valentino wird immer in unseren Herzen bleiben und uns in Gedanken auf all unseren Motorradtouren begleiten.

*Ciao Valentino!
I tuoi amici del BB Vezio*

TRIUMPH





Läsetsunntig-Umzug

Nostalgie

Von Käthi Amstutz

Etwas kurzfristig wurde ich vom ATB Spiez angefragt, ob es nicht möglich wäre, den Spiezer Läsetsunntig mit ein paar schönen Motorradgespannen zu beleben. Da sich für solche Corsos ältere Modelle nicht eignen, bot ich die Kollegen vom British Bike Club auf und erhielt auf Anhieb sieben Zusagen, drei davon je nach Witterung.

Die Witterung war aber eher eine Wässerung. Am Sonntagmorgen goss es in Strömen. Um zehn Uhr kam das erste Telefon, Bruder Kaspar meldete, er habe ein Boot, schwimmen könne er auch, aber er werde nicht böse, wenn er etwa nicht erwünscht sei.

Er sei aber, erwiderte ich und da es sowieso nicht sicher sei, ob die andern bei diesem Wetter kämen, wären wir dann schon mal drei.

Da bei unserer Triumph mit dem Zündschloss etwas nicht stimmte, hatte ich bei Uhlmann-Aschi noch ein solches besorgt. Dies wechselten wir unter dem Regenschirm, derweilen uns der Regen die Stiefel füllte. Diese Wechslerei war aber nicht

so problemlos wie wir gedacht hatten, jedes Mal wenn der Blinker auf rechts gestellt wurde, blinkten sämtliche Lichter am Töff und am Seitenwagen.

Meine 580er Condor war seit Wochen nicht mehr bewegt worden. Sie sträubte sich vehement gegen diese Regenfahrt. Wir kickten uns fast die Seele aus dem Leib, bis die Kickerfeder brach. Zuerst wollten wir die noch wechseln, liessen es aber dann der vorgerückten Zeit wegen doch sein. Also anrollen lassen. Bekanntlich geht es bei uns recht steil hinunter, ideal für solche Fälle, aber erst kurz vor dem See gab die Condor die ersten brummelnden Töne von sich.

Noch schnell die beiden Gespanne volltanken und dann zum Treffpunkt Holliday. Die üblichen Unannehmlichkeiten, die eine solche Regenfahrt mit sich bringt, wie Anlaufen der Brille, triefendes Gesicht, nasse Handschuhe, usw liessen nicht lange auf sich warten.

Aber sie waren alle da, pünktlich zur Stelle. Und die Stimmung war toll! Wie Yetis sahen sie aus und waren nur anhand ihrer Fahrzeuge zu identi-

fizieren: Kaspar mit der 750er Condor, Kropf Fritz, Has, Zahnd Otto mit den Triumphs, Jörg und ich. In diesem Moment brauste Rossi Sibü mit dem MZ-Gespann, Muttern im Seitenwagen, vorbei. Sie musste in Spiez arbeiten und er wollte dort auf uns warten. In Spiez stiess dann auch noch Jordi Stefan mit der BMW zu uns, also eine stattliche Anzahl von Gespannen. Nun vertrieb man sich die Zeit in einem extra für uns geöffneten, vom Regen geschützten Strassencafe. Hie und da liess der Regen etwas nach, sobald wir aber voll Optimismus die Regenkombis abmontiert und versorgt hatten, begann es von neuem zu giessen.

Aus allen Richtungen kamen nun die Umzugsteilnehmer mit Traktoren und Fuhrwerken, Musikanten in flotten Uniformen, Küher im Käsrock und schlotternde Frauen in der schmucken Bernertracht. Meine Kollegen meinten, das wäre doch etwas für mich, so eine Tracht, das brächte mein Condorgespann so richtig zur Geltung.

Endlich, man platzierte uns zwischen die Winzer und Jodler, gings los. Langsam natürlich, alles im ersten Gang mit Kupplung, gegen den Bahnhof hinauf. Dann kam ein Stillstand in die Sache, weil sich der Kopf und der Schwanz der Umzugschlange beim Schlaufenende in die Quere kamen. Das bot Gelegenheit für Has, den Leuten einmal zu demonstrieren, wie man mit gelüpftem Seitenwagen eine Acht fährt. Kaspar manövrierte seine Armee-Condor mit Rückwärtsgang hin und her, vor und rückwärts, kurzum er machte männiglich mit den Eigenschaften dieses Vehikels bekannt.

Unter dem Bahnhof führte die Strecke hinunter, bequem, den Motor abzustellen und im Leerlauf trolen zu lassen. Plötzlich fing das Volk hinter mir zu grölen an. Jörg hatte einen Passagier geladen und was für ein Monstrum. Der gute Mann wog, wie er uns nachher erzählte satte 140 kg.

Das linke Bein hatte jedenfalls keinen Platz mehr im Boot. Dieses hing ganz tschärpiss an der Triumph.

Ich war froh, als die Runde bald zu Ende war, die Kupplungen wurden langsam heiss. Der ATB lud uns noch ein zu einem Zvieri und Spiezer à discretion. Jörg fuhr seinen Passagier wieder zurück. Er erzählte, vier Mann seien nötig gewesen, den aus dem Boot zu lüpfen und alle seien auf dem Rücken gelandet.

Gegen Abend fuhren wir dann nach Oberhofen in die Rebleuten zu einem Kaffee-fertig. Wir waren so richtig in Stimmung, machten noch einen pflotschnassen Ausflug in die Embergpinte und kamen dann überein, dem Lüdin Chrigu in Steffisburg zu zeigen, was wetterfeste Gespannfahrer sind. Er liess sich nicht lumpen und versorgte uns mit feinem Kaffee, was wir ihm und seiner Gattin mit kräftigen Gesang verdankten. Ich glaube, wenn einer auf die Idee gekommen wäre, noch auf den Brünig oder den Schallenberg zu fahren, das hätte hingehauen.

Solche Eskapaden lagen früher drin, heute leider nicht mehr!

TERMINE 2025

27. April	SBMC Generalversammlung (Lüderenalp)	
13.–15. Juni	Engländertreffen In Vezio	www.bbvezio.ch
22. Juni	SBMC Lüderenalp-Treffen	
29. Juni	Fribourg Ausfahrt (Käthi Amstutz)	
22.–24. August	SBMC Pässerrally	
3.–5. Oktober	Jubiparty	www.grandhotelrasses.ch
5. Dezember	SBMC Chlausenhöck, Grossaffoltern	
26. April 2026	SBMC Generalversammlung (Lüderenalp)	

Join the club!

Ja, ich will beim SBMC dabei sein!

Jahresbeitrag CHF 50.–

Name, Vorname

Strasse

PLZ/Ort

e-mail

Mobile

Motorradmarke/Typ

Jahrgang

Datum

Unterschrift

Beitrittsformular senden an:

Rainer Herr, im Sytenacher 6,8108 Dällikon, email: kassier@british-bikes.ch

EINLADUNG

VEZIO & LÜDERENALP-TREFFEN



BBVEZIO British Bike Meeting June 13th and 14th, 2025

PROGRAMME

Friday, June 13 Start

- 17:00 h Dinner and Grill
- 21:30 h Music Night, Live Music Acoustic Night with Sleazy Flowers

Saturday, June 14

Breakfast

- 12:30 h Lunch
- 14:30 h Tour with Aperò
- 18:30 h Dinner and Grill
- 21:30 h Music Night, Live Music with „Limited Edition“



SBMC Lüderenalp-Treffen 22. Juni 2025

PROGRAMM

- ab 11:00 h Eintreffen auf dem Parkplatz
- 11:15 h Grill heiss
- 11:30 h Erster Kotelett-Service by Hedi + Grill-Crew
- 11:45 h Kaffee + Kuchen by Rainer + Franz
Gemütliches Beisammensein, Plaudern,
Töff bestaunen – bei jedem Wetter

Rüedu Rüfenacht

13. August 1947 - 24. April 2025

Am 24. April mussten wir von Rüedu Abschied nehmen, dem Lebenspartner von Yvonne Brenzikofer. Er war längere Zeit immer schwächer geworden, sein Sprüche kamen seltener und sein Humor ging auch etwas verloren bis er schlussendlich friedlich einschlafen konnte und die letzte Reise über die Himmelstrassen antreten durfte.

Der Rüedu war lange Zeit Mitglied in unserem Club. Zu Zeiten von Aschi Uhlmann fuhr er oft mit dem Seitenwagen bei unseren Veranstaltungen mit, natürlich auch sehr oft mit Yvonne im Boot oder Sie selber am Lenker.

An einer solchen Veranstaltung hat der Rüedu mal sein Gespann dem Aschi übergeben und durfte dafür die Legend von Aschi fahren. Der Geschichte nach wollte er die Legend gar nicht mehr zurückgeben...

Später konnte Rüedu aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr selber fahren. Er war aber zusammen mit Yvonne an sehr vielen Veranstaltungen anwesend und am Höck in Grossaffoltern war er jedes Mal dabei.

Wir werden Rüedu sehr vermissen, seine Art wird uns fehlen. Wir wünschen Yvonne viel Kraft, die schwierige Situation zu überstehen und wünschen uns, dass sie nach wie vor so fleissig bei uns mitmacht.

Yvonne... wir trauern mit Dir!



Pässerrally 2002



GV Vorabend 2024

IMPRESSUM

SBMC-VORSTAND vorstand@british-bikes.ch

Präsident Franz Stotzer
Aarbergstr. 107, 2502 Biel/Bienne
Tel. 079 439 71 00
praesi@british-bikes.ch

Vize-Präsident Roland Weber
Im Rosengarten 17, 4106 Therwil
079 742 62 49
vizepraesi@british-bikes.ch

Kassier Rainer Herr
im Sytenacher 6, 8108 Dällikon
Tel. 043 960 23 70
kassier@british-bikes.ch

Sekretär Franco Tonet
Lehmgrube 43, 4657 Dulliken
Tel. 078 605 54 72
sekretaer@british-bikes.ch

Mitglied Fred Rubi
Suteracher 36, 8048 Zürich
Tel. 044 432 71 78
beisitzer@british-bikes.ch

Mitglied Margrit Weber
Libellenweg 1, 2502 Biel/Bienne
Tel. 078 707 689 0
layout-girl@british-bikes.ch

Mitglied Jürg Gerber
Länggasse 104, 3600 Thun
Tel. 079 382 86 03
roadmaster@british-bikes.ch

CN-Redaktionsadresse
redaktion@british-bikes.ch

Druck Publikation Digital Operations GmbH
Moosweg 1, 2555 Brugg
www.publikation-digital.com

Auflage 200 Ex.
Erscheint 2 x jährlich

Webmaster Margrit Weber
webmaster@british-bikes.ch

Homepage www.british-bikes.ch
facebook SBMC

Kontoverbindungen

ZKB CH45 0070 0112 4006 8898 2
PC CH17 0900 0000 8003 4771 3

REGIONALSTÄMME

Berner Oberland
2. Freitag des Monats, 19.30
Gasthof zum Schütz, 3629 Oppligen

Stammvater Jürg Gerber
Länggasse 104, 3600 Thun
Tel. 079 382 86 03
stamm-oberland@british-bikes.ch

Seeland Region
1. Freitag des Monats
Gasthof Traube, 3257 Grossaffoltern

Stammutter Yvonne Brenzikofer
Neufeldweg 6, 3252 Worben
Tel. 076 464 27 85
stamm-seeland@british-bikes.ch

Zentralschweiz
1. Mittwoch im Monat
nach Absprache
Rest. Schornen am Morgarten
6417 Sattel/SZ

«under construction»

Regio Basiliensis
1. Mittwoch des Monats
Rest. Schänzli, 4132 Muttenz/BL

Stammvater Max Wurz
Genossenschaftstr. 4
4132 Muttenz
Tel. 061 461 34 76

Olten u. Umgebung
1. Dienstag des Monats
Restaurant Burg,
Farbgässli 1, 4710 Balsthal/SO

Stammvater Markus Allemann
Höhenweg 351, 4716 Welschenrohr
Tel. 077 420 88 85
stamm-olten@british-bikes.ch

Luzern Region
letzten Donnerstag des Monats
Ace Cafe Luzern
Sonnmattthof 2, 6023 Rothenburg

Stammvater Clemi Fischer
Obermattstrasse 30
6045 Meggen
Tel. 079 643 08 00
stamm-luzern@british-bikes.ch

Zürich
«under construction»

REGIONALSTÄMME

Svizzera Italiana
«ancora da definire»

Stammvater Romeo Minini
6938 Vezio
Tel. 091 609 15 94
info@bbvezio.ch
www.bbvezio.ch

Suisse Romande

Stammvater Christophe Parel
Rue Numa-Droz 43
2300 La Chaux-de-Fonds
Tél / Fax 032 913 52 65
stamm-romandie@british-bikes.ch

NEUMITGLIEDER

Häni Thomas, Amsoldingen
Horwath Michael, Gockhausen
Martini Daniel, Rothenburg

WICHTIG
Adressänderungen
bitte melden an:
kassier@british-bikes.ch

SBMC Helpline

Bei Notsituationen kann sich die betroffene Person oder Familie an den Vorstand wenden. Der Vorstand entscheidet mindestens im 3er Gremium, in welcher Form die Hilfestellung gewährt werden kann (Platz, Geld, Beratung). Jeder Fall ist unterschiedlich und bedarf unterschiedlicher Massnahmen. Somit ist der Vorstand an kein spezielles Verfahren gebunden sondern entscheidet von Fall zu Fall. Eine Anlaufstelle wo sich Angehörige oder auch ältere Mitglieder melden können, wenn z.B. bei Todesfall Motorräder, Ersatzteile oder anderes Töffmaterial aufgefunden wird, welches im geeigneten Rahmen weitergegeben bzw. verkauft werden möchte.

vorstand@british-bikes.ch



ATOMIC KOSMOS

von Margrit Weber

Ich möchte Euch einen Ausschnitt aus meinem Abschlussprojekt an der SKDZ zeigen. Ich habe die letzten drei Jahre – anstatt an meinen Töff-Skillz zu arbeiten – mein Herzblut in mein Illustrationsstudium gesteckt.

Das letzte Semester galt dem Abschlussprojekt und ich habe mich dazu entschieden eine Reportage/Visual Essay über Menschen und ihre Träume/Sein zu machen. Ich war nun ein gutes halbes Jahr damit unterwegs bzw. habe es in einem kleinen Bieler Café erstellt. Deswegen auch der Name „Atomic Kosmos“. Ich durfte viele Leute zeichnen und auch zu ihren Träumen/Leben befragen. Die Antworten habe ich teils auf Textebene und teils als subjektive freie Umsetzung erstellt (Grafit, siehe Beispiel oben auf der Seite). Entstanden ist ein 100seitiges Visual Essay mit Live-Zeichnungen und auch atmosphärischen Bildern und Erzählungen.

Mehr Infos findet Ihr auf meiner Webseite www.margritweber.ch





EIN VISUAL ESSAY
ÜBERS TRÄUMEN UND SEIN.

Atomic Kosmos

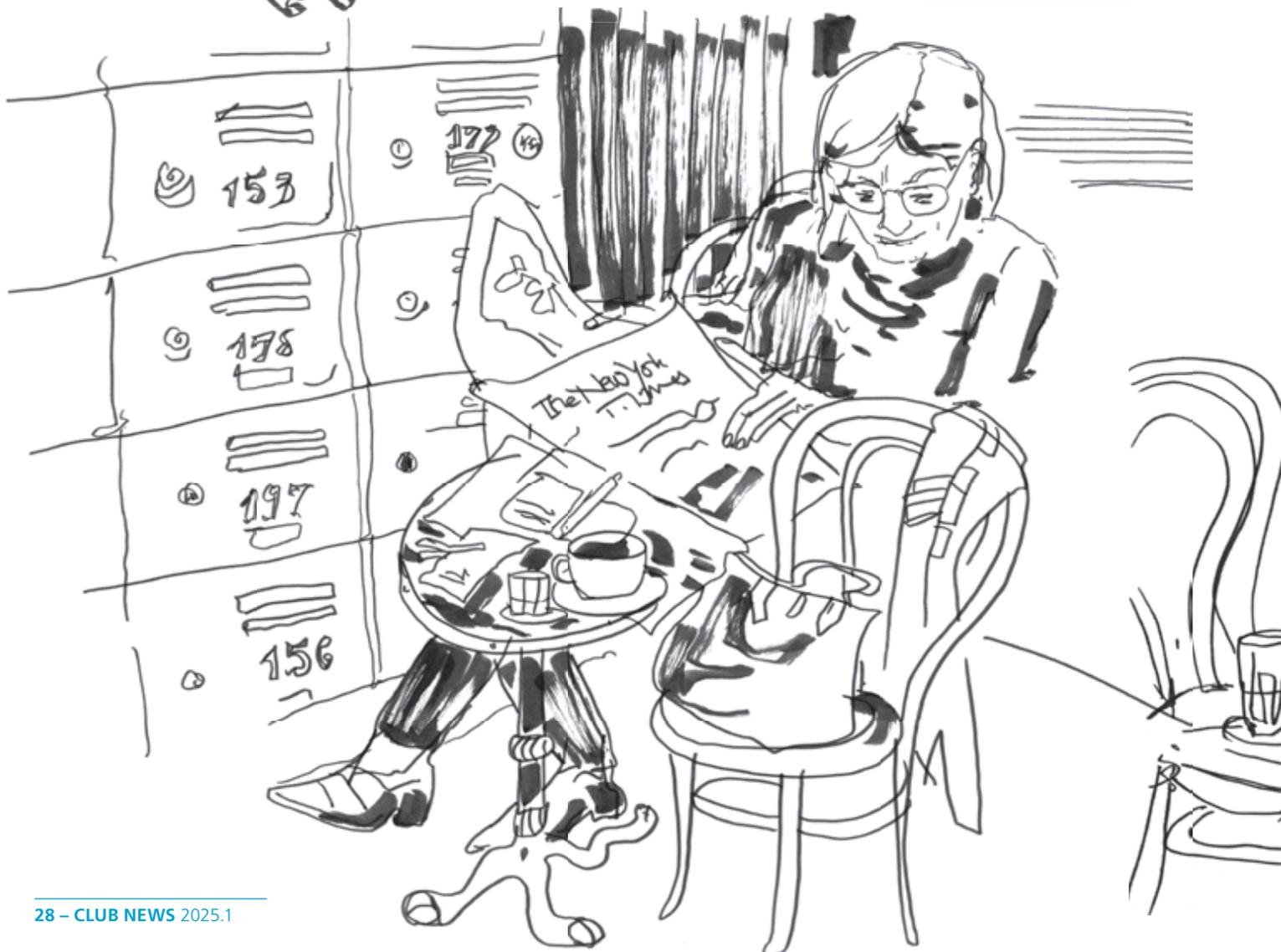




SITUATIONSBEDINGT...
LANG GESUND BLEIBEN,
IN BEWEGUNG BLEIBEN,
GEISTIG UND KÖRPERLICH.

WOVON TRÄUMST ?
ALSO NICHT NACHTS
IN ECHT.

WEITERE INNERE RUHE
UM BEI MIR ZU SEIN.

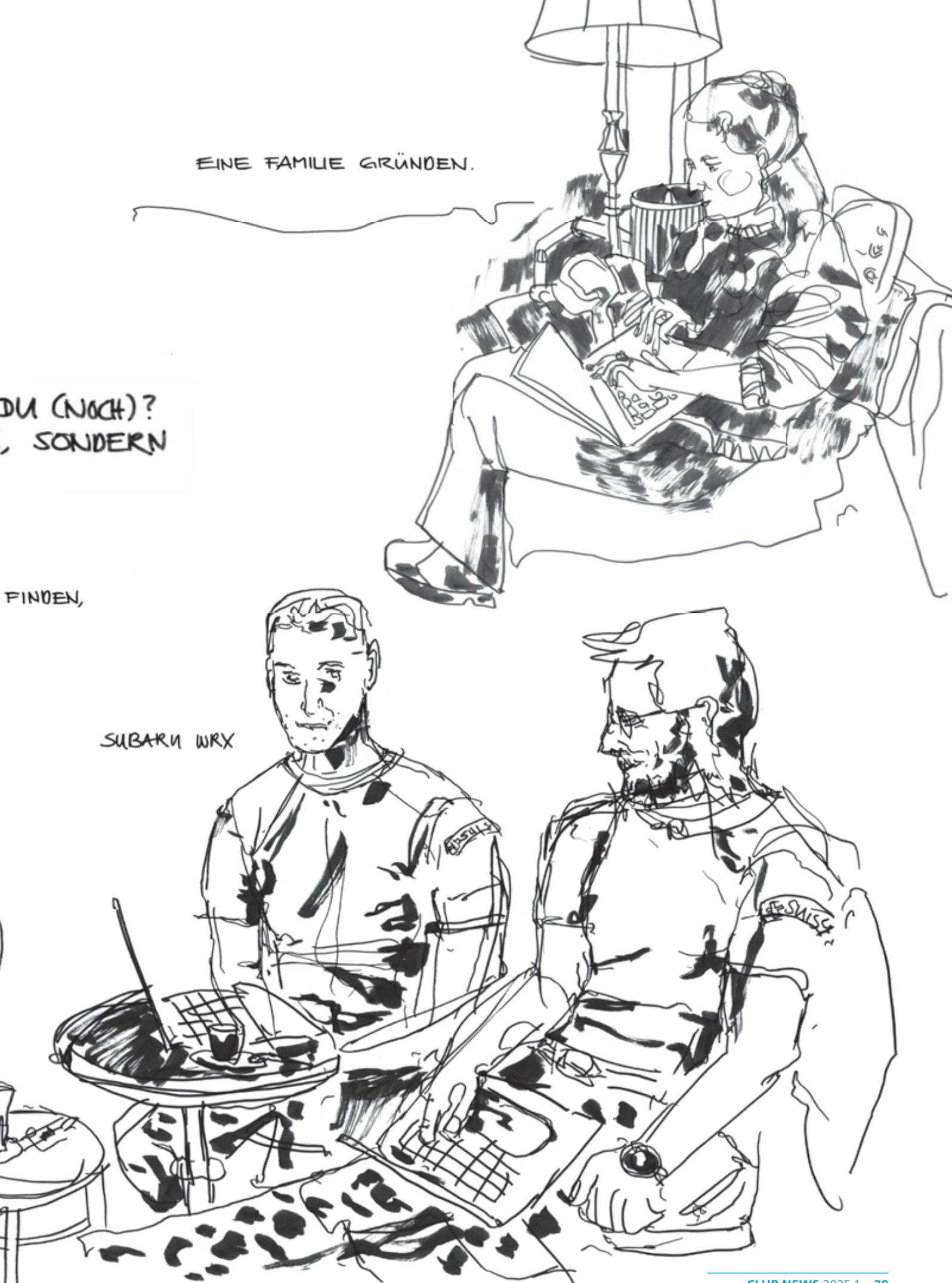


EINE FAMILIE GRÜNDEN.

DU (NOCH)?
SONDERN

FINOEN,

SUBARU WRX



WEISCH NO – CLUB NEWS

Lüderenalp 1985 -----

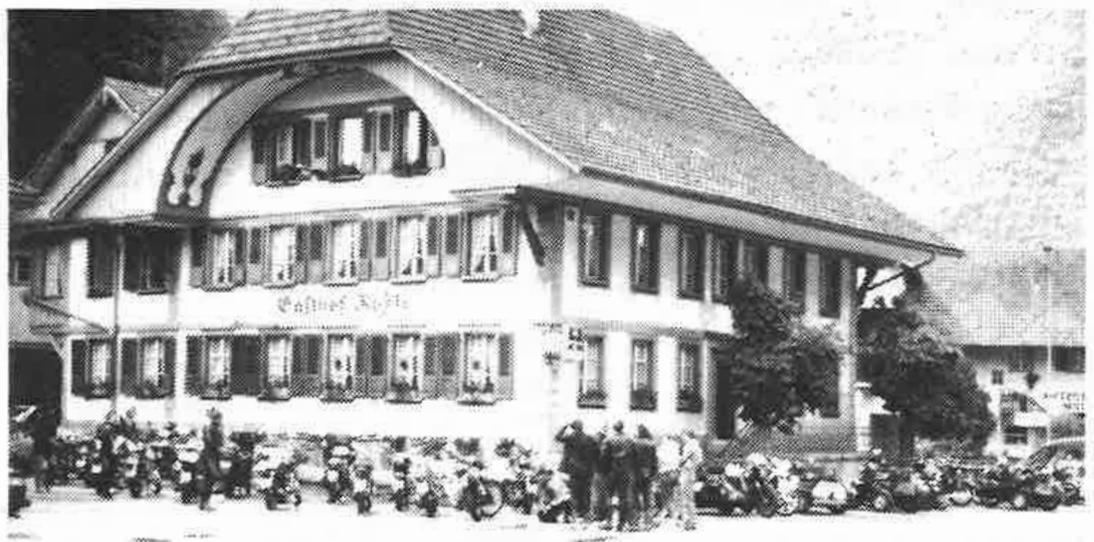
Lüderenalp 1985

Für einmal war Petrus den British-Bikern am Treffen auf der Lüderenalp gut gesinnt. Schon in Wasen traf eine solze Anzahl Donnervögel ein. Neben englischen Vollblütern hatte es zwar noch vereinzelt ein paar Nichtengländer, die aber ganz gewiss nach diesem Treffen bekehrt sind.

Gegen Mittag fuhr man dann im Konvoi auf die Alp. Als speziellen Willkommensgruss hatte sich die Alpenossenschaft wie jedes Jahr einen Gag einfallen lassen. Sie hatten nämlich kurz zuvor die ohnehin schmale und unübersichtliche Strasse mit Unmengen Splitter bedeckt. Auf dem grossen Parkplatz installierte der Uhlmann Aschi, der grösste Triumph-Händler der Welt (kein Wunder bei fast 2 m), seinen Grill. Benzingespräche waren in vollem Gang. Man diskutierte, verglich, tauschte Erfahrungen aus und Empfehlungen, lernte „neue“ Leute kennen und männiglich fand, die Veranstaltung als gelungen.

Aschis Koteletts sind natürlich ein Hit. Riesig wie ein halber Schweinsbraten und saftig, dass mir noch jetzt das Wasser im Munde zusammen läuft. Schade ist nur, dass man wegen des Töffs nicht einen Schluck Roten dazu nehmen kann.

Es müssen so gegen die 50 Motorräder gewesen sein, jedenfalls hat Aschi ca. 80 Koteletts gebraten. Unsere Gruppe fuhr dann Richtung Bärau-Eggiwil dem Schallenberg zu, damit die dort oben einmal sehen, was richtige Motorräder sind und wie sie tönen. Wie immer landeten wir zuletzt bei Müller-Edu. Müllers Gastfreundschaft ist ja bis weit über die Schweizergrenzen hinaus bestens bekannt. Deshalb wundert es sicher niemanden, das unseretwegen der Grill in Betrieb genommen und feine Bratwürste offeriert wurden.



FALLSTUDIEN

1 Nach bestandem Motorradkurs...



2 Nach erfolgtem Alpaufzug...



3 Das Ende eines Trips mit 2 Ladies und einem Japser...



Swiss British Motorcycle Club



P.P.
2555 Brügg
Post CH AG

Adressenrichtungen
nach A1 Nr. 552 melden an:
SBMC Rainer Herr
Im Sytenacher 6, 8108 Dällikon

B-ECONOMY

A.J.S.



ROYAL ENFIELD

